

Kontakte

Erreichbarkeit der Pfarrerin Aechtner:

Telefon: 035933 - 32553
E-Mail: s.aechtner@freenet.de
Urlaub: 08. bis 26.08.

Vertretung: Pfr. Dr. R. Mahling 035931 - 29883

Bürozeiten der Friedhofsverwaltung und Kirchgeldstelle Quatitz:

Dienstag, 16.00 - 18.00 Uhr

Tel: 035935 / 3376
Fax: 035935 / 21237
E-Mail: pfarrer@3-tuerme.de

Wichtige Anschriften:

Ev.-Luth. Pfarramt Neschwitz
Parkstraße 10
02699 Neschwitz

Ev.-Luth. Pfarramt Quatitz
Am Kirchberg 6
02694 Großdubrau

Kantorin:

Andrea Schindler
Tel: 01512 2027402

Gemeindepädagogin:

Josephin Jurschik
Tel. 0162 5831750

Bankverbindung für Spenden, Kirchgeld und Friedhofsgebühren für die Kirchengemeinde Quatitz

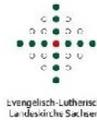
DE97 8555 0000 1000 0298 71
Kreissparkasse Bautzen

Quatitzer Kirchbergbote ansehen oder herunterladen

Homepage Neschwitz
www.kirche-neschwitz.de



Quatitzer KIRCHBERGBOTE



Informationen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Quatitz / Ev.-Luth. Farski Zarjad Chwaćicy

Ausgabe Nummer 14

August - September 2022



Foto: Fr. R. Heitz

Es gibt keinen Grund zu verheimlichen, was uns trägt und prägt.

„Hoffentlich schaffe ich alles rechtzeitig.“ Oft denke ich das, wenn der Urlaub heranrückt oder eine andere Unternehmung losgehen soll und ich bis dahin noch vieles zu klären und vorzubereiten habe. Eigentlich ist es zu viel, was noch erledigt werden müsste, um anschließend in Ruhe fortzufahren. Manchmal überlege ich seufzend: vielleicht sollte ich doch besser zu Hause bleiben? Fürs Reisen braucht man viel Energie. Wie wichtig es ist, Energie zu sparen, wird in den Medien in letzter Zeit immer wieder betont.

Andererseits habe ich schon oft erlebt, wie wohltuend es für mich ist, mal rauszukommen, Abstand vom Alltag gewinnen, Leuten zu begegnen, die ganz anders leben als ich. Das ändert oft meine Sichtweise. Bestimmte Probleme, Sorgen und Ängste erscheinen plötzlich klein, fast unwichtig. Und wenn im Urlaub der Termindruck weg fällt, spüre ich, wie gut es mit tut, unterwegs zu sein.

Neulich, als genau noch ein Tag Zeit war bis zur Abreise, fiel mir Martin Luther ein. Er hat ja offenbar sehr viel gearbeitet und geschafft. Von Burnout hat damals noch niemand gesprochen, stattdessen hat der Professor, Pfarrer, Familienvater und Reformator gesagt: „Heute habe ich viel zu tun, deshalb muss ich viel beten.“ Gewiss hat der fromme Mann nicht gedacht, dass Gott für ihn die Arbeit erledigt, während er die Hände faltet.

Glauben Sie das Beten helfen kann, wenn der Druck groß ist, wenn Sorgen und Ängste uns belasten und fast erdrücken?

Ich habe es neulich mal wieder erlebt. Mit einer Gruppe war ich in Taizé. Dort in dem französischen Dorf leben etwa 90 Brüder zusammen. Dreimal täglich gehen sie und alle Gäste in die Kirche. Es wird gesungen. Man hört auf Worte aus der Bibel, spricht Gebete, feiert täglich das Abendmahl und gönnt sich Zeiten der Stille. Dreimal täglich sieben Minuten einfach still sein, beten, schweigen, hören, eigenen Gedanken Raum geben...

Mir hilft das auch zu Hause. Manchmal setze ich mich einfach hin und bin ganz still. Ich fange an zu überlegen, was alles anliegt und was ich schaffen und erledigen möchte oder muss.

Es kann geschehen, dass ich schon beim Durchdenken merke, da gibt es Dinge, die kann gut auch jemand anders tun. Ich muss bloß mal fragen, anrufen, eine E-Mail schreiben. Bei anderen Dingen wird mir klar, die Sache ist gar nicht so dringend. Vielleicht ist sie überhaupt nicht nötig. Manchmal bete ich: „Guter Gott, hilf mir. Schenk mir deinen guten Geist. Stärke mich. Gib mir Kraft, Mut und gute Ideen.“ Oft fühle ich mich schon gestärkt und ermutigt, während ich ganz still dasitze und tief durchatme. Die Unruhe lässt nach. Ich kann mich neu orientieren, besser konzentrieren.

Dann tue ich einfach eins nach dem anderen. Manchmal mache ich mir eine Liste. Mit Freude kann ich schon bald die ersten Punkte abhaken, weil sie erledigt

Schuljahreseröffnungsgottesdienst

Am **Sonntag, dem 11.09.2022**, um **10 Uhr** feiern wir mit allen Christenlehrekindern der Klassen 1-6 einen Familiengottesdienst in der **Quatitzer Kirche**.

Für alle Schulanfängerkinder gibt es ein kleines Geschenk und sie werden im Gottesdienst gesegnet, weil wir ihnen für den neuen Lebensabschnitt Gottes Schutz wünschen. Nach dem Gottesdienst wird die Gemeindepädagogin mit allen Kindern und den Eltern absprechen, wie es mit der Christenlehre laufen kann.



Die **Konfirmandinnen und Konfirmanden** (Klasse 7 + 8) werden bereits zum Gottesdienst am Sonntag, dem 04.09. zum Parkgottesdienst nach Neschwitz eingeladen. Im Anschluss an diesen Gottesdienst sprechen wir die Unterrichtszeiten ab. Vermutlich wird der Konfirmandenunterricht auch im kommenden Schuljahr mit den Neschwitzer Konfis zusammen organisiert.

Im Namen von Frau Josephin Jurschik grüßt Sie Pfarrerin Susanne Aechtner

Freud und Leid in unserer Kirchgemeinde

Guter Gott, wir bitten dich

für die Verstorbenen:



Elsa Stübner (96 Jahre) aus Großdubrau († 10.07.2022)

Hartmut Richter (81 Jahre) aus Löbau († 24.07.2022)

Der HERR aber, der selber vor euch hergeht, der wird mit dir sein und wird die Hand nicht abtun und dich nicht verlassen. Fürchte dich nicht und erschrick nicht!

5. Mose 31, 8

Informationen

AUSFAHRT



"Rundfahrt durch unsere schöne Heimat mit Kirchenbesuchen"

Start: Donnerstag, 22.09.2022 - Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben

Ziele: Besuch der Schrotholzkirche Sprey mit kleiner Führung

Besuch der Kirche der Brüdergemeinde in Niesky mit Andacht

Mittagessen in der Cafeteria "Emmaus" in Niesky (2 Gerichte zur Wahl, Dessert oder Salat, 1 Getränk)

Besuch mit Führung in der ev.-luth. Kirche Horka

Kaffeetrinken entweder im "Honigbrunnen" Löbau oder "Liebig's Gasthaus" in Gebelzig

Preis p. P. 60,00 € - bei einer Mindestteilnehmerzahl von 25 Personen (ansonsten erhöht sich der Preis!) + Spende bei Kirchenbesuchen 1 - 2 € extra einrechnen

(im Reisepreis enthalten ist das Mittagessen, Kaffeegedeck und die Busfahrt)

Informationen

sind. Der Druck lässt nach, als ob mir jemand eine Last von den Schultern nimmt. Und was nicht geht, das geht eben nicht. Davon geht die Welt nicht unter.

Solch eine Gelassenheit kann beim Beten und still sein entstehen und wachsen. Solche Erfahrungen wünsche ich Ihnen allen und immer wieder auch mir selber. Machen wir es wie der gute alte Luther. Er sagte: **Heute habe ich viel zu tun.**

Darum muss ich viel beten.

Mit lieben Grüßen Ihre Pfarrerin S. Aechtner

Gottesdienste

Monatsspruch: Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem Herrn, denn er kommt, um die Erde zu richten.

1. Chronik 16, 33

02. August Dienstag



10.00 Ur

Großdubrau

Monatsgottesdienst
im Seniorenwohnhaus
Pfrn. Aechtner

07. August 8. Sonntag nach Trinitatis



10.00 Uhr

Quatitz

Predigtgottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst
Pfrn. S. Aechtner
KD G. Walter

14. August 9. Sonntag nach Trinitatis



10.00 Uhr

Neschwitz

Predigtgottesdienst
P. M. Witschas

21. August 10. Sonntag nach Trinitatis



10.00 Uhr

Quatitz

Predigtgottesdienst
Pfr. i. R. R. Laue
KD H. Mescher

28. August 11. Sonntag nach Trinitatis



10.00 Uhr

Neschwitz

Predigtgottesdienst mit Taufe und Einsegnung zur Diamantenen Hochzeit + Kindergottesdienst
Pfrn. S. Aechtner

Gottesdienste

Monatsspruch: Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.

Sirach 1, 10

04. September 12. Sonntag nach Trinitatis



10.00 Uhr Quatitz

Predigtgottesdienst mit der Partnergemeinde aus Kirchwalsede
KD KGV

06. September Dienstag



10.00 Uhr Großdubrau

Monatsgottesdienst
im Seniorenwohnhaus
Pfn. Aechtner

11. September 13. Sonntag nach Trinitatis



10.00 Uhr Quatitz

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Begrüßung der Schulanfänger mit Gemeindepädagogin Josephin Jurschik (siehe Informationen)
KD D. Michalk

18. September 14. Sonntag nach Trinitatis



10.00 Uhr Quatitz

Festgottesdienst zum Erntedankfest mit Taufen
Pfr. i. R. W. Noack
KD A. Büchner

25. September 15. Sonntag nach Trinitatis



10.00 Uhr Neschwitz

Predigtgottesdienst
Pfn. S. Aechtner

02. Oktober 16. Sonntag nach Trinitatis



14.00 Uhr Quatitz

Festgottesdienst zu Jubelkonfirmation - anschließend Kirchenkaffee
Pfr. i. R. W. Noack
KD H. Mescher

Treffpunkte in der Gemeinde Quatitz

Christenlehre



Siehe Informationen zum Schuljahreseröffnungsgottesdienst

Konfirmandenunterricht



Beginn des Konfirmandenkurses:
Begrüßungsgottesdienst - Parkgottesdienst am Neschwitzer Schloß
Sonntag, 04.09. - 10.00 Uhr

Kirchenchor



Montag, 01., 08., 15., 22. + 29.08. 19.00 Uhr im Pfarrhaus
Montag, 05., 12., 19. + 26.09.

Seniorenkreise



Montag, 08.08. 14.00 Uhr bei Frau Vogel
Montag, 12.09. in Großdubrau

Frauenfrühstück



Dienstag, 16.08. 09.00 Uhr im Pfarrhaus
Dienstag, 20.09.

Erntedankfest in der Kirchgemeinde Quatitz

Bringen Sie bitte Ihre Erntegaben und Blumen am Sonnabend vor dem Erntefest bis 12.00 Uhr in die Kirche.

Das Schmücken der Kirche ist am Sonnabend ab 13.00 Uhr, wozu herzlich eingeladen wird.

Die Erntegaben werden auch in diesem Jahr wieder dem Brücken-Verein-Obdachlosenarbeit zur Verfügung gestellt.

